g75 Kalkreicher Brauner Auenboden aus Auenlehm über Neckarschotter

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		g-A02	
Flächenanteil		75–90 %	
Nutzung		LN	
Relief		0,5–1,5 m über der heutigen Aue gelegene Auenterrasse im Neckartal	
Bodentyp		kalkreicher Brauner Auenboden	
Ausgangsmaterial		Auenlehm über Neckarschotter	
Bodenartenprofil		Lu–Lt2–Tu3,G1–3	3–15 dm
		Sl2–Lt3;Lu,G–O6	
Karbonatführung		ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit		mittel tief bis tief	
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos	
	Unterboden	schwach humos, stellenweise mittel humos	
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
Bodenschätzung		L3Al, L4Al, L5Al, LIa2, LIIa2, TIIa2	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet kalkreicher Brauner Auenboden aus Auenlehm über tonreichem Altwassersediment; vereinzelt kalkhaltiger Brauner Auenboden aus kiesigem Auenlehm über Neckarschotter (g-A03, Kartiereinheit g76)

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (180–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–180 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (200–310 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen bei Starzach-Börstingen, westlich von Rottenburg a. N.

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau